

Maßkleider für die Wand



Fotos: Domovari GmbH



1 Im gesamten Innenausbau können die Wandplatten von Domovari zum Einsatz kommen.

2 Die Platten werden nahezu fugenlos – auch – auf vorhandene alte Wandbeläge aufgeklebt.

3 Laut Hersteller ist die neue Wandverkleidung nach kurzer Aushärtezeit des Klebers auch in Nassräumen bereits am nächsten Tag wieder benutzbar.

■ Nischen erfreuen sich im Bad großer Beliebtheit, sei es über dem WC, an der Wanne oder in der Dusche. Mit integrierter Beleuchtung sind solche Einbauten ein atmosphärischer Blickfang im Bad. An den Fliesenleger stellt die Ausführung allerdings hohe Ansprüche. Und die Fugen sind bei täglicher Benutzung – besonders im Nassbereich – hohen Belastungen ausgesetzt.

Eine fugenlose, hochwertige und pflegeleichte Lösung bieten dagegen die GFK-Wandplatten von Domovari. Sie werden aus Glasfaserplatten und Kunstharzen hergestellt. Glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK) zeichnet sich durch eine außergewöhnlich hohe Festigkeit und Stabilität bei gleichzeitig geringem Gewicht aus und hat sich seit vielen Jahren im Sanitärbereich bewährt. Das Material ist dank seiner porenlosen Oberfläche schmutzabweisend und hitzebeständig bis 65 Grad. Die Fertigung erfolgt am Standort in Krefeld komplett von Hand und immer auf Maß. Das ermöglicht den fugenlosen Einbau von Fächern oder Nischen in die Wandplatten an jeder beliebigen Stelle – inklusive LED-Beleuchtung. Auch Ablagen können aufgeklebt werden, ebenfalls fugenlos.

Bei der abschließenden Oberflächen- und Qualitätskontrolle werden selbst kleinste Unebenheiten erkannt und beseitigt. Erhältlich sind die Wandplatten in allen RAL-Standardfarben. Auf Anfrage stehen auch Farbtöne aus dem RAL-Design-System oder dem NCS-System zur Verfügung. Damit lässt sich das Material an jede Farbwelt anpassen und fügt sich in jeden Stil ein. Zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich durch die Wahl zwischen hochglänzender oder matter Oberfläche.

Die Eigenschaften dieser beiden Glanzgrade sind leicht unterschiedlich. Für die tägliche Pflege der glänzenden Oberfläche reichen ein Tuch und ein üblicher Haushaltsreiniger aus. Flecken von stark färbenden Produkten wie Haarfärbemittel, Nagellack oder Lippenstift sollten allerdings nicht eintrocknen, da eine rückstandslose Entfernung dann nicht mehr möglich ist. Und scheuernde Reinigungsmittel oder Mikrofasertücher haben auf hochglänzenden Oberflächen ohnehin nichts zu suchen, denn sie verursachen

Kratzer. Sollte doch einmal etwas passiert sein, lässt sich das Material mit einem speziellen Reparaturset ausbessern.

Auf der matten Oberfläche können Mikrofasertücher eingesetzt werden, auch dafür ist Haushaltsreiniger ausreichend. Gegenüber der glänzenden Variante bleibt Schmutz wegen der aufgerauten Oberfläche jedoch eher haften. Hartnäckige Flecken lassen sich behutsam mit flüssiger Scheuermilch reinigen. Zu beachten ist dabei, dass ein zu starkes Behandeln eines Bereiches zu einer schattigen Gesamtoberfläche führen kann.

Mit einer maximalen Plattengröße von 200 x 300 Zentimetern und einer Stärke von lediglich vier Millimetern ist das Material ideal für die Sanierung geeignet. Denn nahezu jeder Untergrund ist brauchbar, sofern er fest, trocken und staubfrei ist. So kann der alte Fliesenbelag überdeckt und ein Bad ohne viel Schmutz und Lärm in kürzester Zeit saniert werden. Der Einbau ist völlig unkompliziert; die konfektionierten Platten werden lediglich mit einem Spezialkleber auf dem Untergrund verklebt. Bei einem Gewicht von nur 3,5 kg pro Quadratmeter ist das für eine Person „leicht“ möglich. Sollte doch einmal eine Anpassung vor Ort nötig sein, ist dies mit Hartmetallwerkzeugen ohne Probleme zu erledigen. Dank der schnellen Aushärtungszeit des Klebers sind die Flächen – auch im Nassbereich – bereits am nächsten Tag wieder benutzbar. ■

■ HINTERGRUND

Blick über den Tellerrand

Im Rahmen der „Materialkunde“ präsentieren wir Ihnen gerne auch außergewöhnliche Materialien, die Sie als Fliesenleger in Ihr Repertoire aufnehmen können. Die „GFK-Wandplatten“ sind für die meisten von Ihnen mit Sicherheit ein Konkurrenzprodukt zur „Welt der Fliesen“ – mit dem vielzitierten Blick über den Tellerrand wollen wir sie Ihnen dennoch vorstellen. Das bietet Ihnen vielleicht die Chance, Aufträge komplett in Ihren Händen zu halten, statt Flächen an andere Handwerker abtreten zu müssen.

■ MATERIAL

Kurz-Info für Profis

Name des Produkts: Individuelle GFK-Wandplatten

Materialien/Bestandteile: Glasfaserplatten, Kunstharz

Hersteller: www.domovari.de

Bezugsquelle: Partnerfirmen im Sanitärfachhandel

Formate/Dicken: maximal 200 x 300 Zentimeter, Stärke vier Millimeter

Gewicht: 3,5 kg/Quadratmeter

Oberflächen: matt, glänzend

Farben: RAL-Standard; NCS und RAL-Design auf Anfrage

Anwendung: Wand

Einsatzbereiche: Feuchtbereich, Nassbereich

Untergründe: fest, trocken, staubfrei

Verarbeitung: Montagekleber

Bearbeitung: Hartmetallwerkzeuge

Reinigung/Pflege: Haushaltsreiniger, Mikrofasertücher nur bei matt

Garantie: zehn Jahre



Die Autorin

Diplom-Ingenieurin **Birgit Hansen** leitet das Büro hansen innenarchitektur materialberatung in Köln. Ihre Schwerpunkte sind die Planung privater Bäder im Bestand und die Materialberatung für Planer und Hersteller.

www.hansen-innenarchitektur.de

www.fliesenundplatten.de

Schlagworte für das Online-Archiv

Materialkunde, Bad, Nassbereich